

Sparsames Eigenheim für den individuellen Lebensstil



Generation 50+

Das eigene Haus für den frühen Lebensabend muss zwei entscheidende Vorteile bringen: Individuelles Wohnen und solide Energiekosten. Beides ist eine Frage der Planung und der Kompetenz des Baupartners.

Das Ehepaar Inge (63) und Hermann (67) war sich einig: sobald die Kinder aus dem Haus sein würden, wollten sie sich ein schönes altersgerechtes Eigenheim für den wohlverdienten Lebensabend bauen. Inspiriert durch den Schwiegersohn, der im Bereich erneuerbare Energien tätig ist, war

an einer ökonomischen Lösung geweckt: das neue Haus sollte ein energiesparendes sein. Der Bauherr beschäftigte sich intensiv mit dem Thema: Auf dem vorhandenen Grundstück sollte die Erdwärme genutzt werden.

Fußbodenheizung & Kamin

Nun fehlte noch eine professionelle Hausbaufirma. Eine ökologische und wärmedämmende Holzbauweise passte am besten zu Inge und Hermanns Energiekonzept. Sie besuchten die Fertighausausstellung in Fellbach bei Stuttgart und wurden bei Lehner Haus schnell fündig. Beiden sagte die kompetente Beratung zu. Und das unkomplizierte Einbeziehen aller ihrer Wünsche überzeugte das Ehepaar.

Die Bauherrin wollte einen offenen Koch-, Ess- und Wohnbereich mit angegliedertem Wintergarten, um einen Blick auf ihren schönen Blumengarten zu haben. Weil Inge und Herrmann eine große Leidenschaft für die Gartenarbeit teilen, sollte vor und hinter dem Haus eine Ter-

rasse entstehen. Für die kalten Wintertage wünschte Hermann sich einen offenen Kamin im Wohnzimmer. „Das ist reiner Luxus“, sagt er, „denn durch die gute Isolierung der Außenwände und des gesamten Hauses reicht die Wärme der Fußbodenheizung auch an sehr kalten Wintertagen durchaus aus.“ Wichtig war es für die aktiven Großeltern, dass die zwei Etagen des Hauses später relativ unkompliziert in zwei





eigene Wohneinheiten mit separaten Eingängen umgebaut werden können. Später einmal kann sich das Rentnerpaar auf die Parterre zurückziehen und den Enkelkindern das Dachgeschoss überlassen.

Holzhaus mit Wärmepumpe

Der besondere Wunsch von Inge und Hermann, eine Erdwärmepumpe mit Kollektoren zu verwenden, war für Lehner Haus leicht umzusetzen. Der Hausbesucher ahnt zunächst nichts von der innovativen Energietechnik. Denn diese ist im Keller und unter dem etwa 100 m² großen

Rasenstück versteckt. Ganz stolz berichten die Bauherren ihren Gästen, dass sie bei insgesamt 146 m² Gesamtwohnfläche in den letzten 12 Monaten – trotz des vergangenen langen und kalten Winters – lediglich rund 3.000 kWh benötigt haben.

„Wir haben die Heizkosten im Vergleich zu früher auf gut ein Drittel reduzieren können“, sagt der Hausherr. „Ein tolles Ergebnis, das hauptsächlich durch die kompetente Unterstützung von Lehner-Haus möglich wurde. Und das innerhalb Rekordzeit: Vom ersten Beratungstermin



bis zum Einzug vergingen nicht einmal sechs Monate – so muss es sein“.

Weitere Informationen:
Lehner Haus GmbH
Tel. 0 73 21 / 96 70-0
www.lehner-haus.de

